

SP-Präsidium, Endenicher Allee 19 (Container), 53115 Bonn

Präsidium des 48. Bonner  
Studierendenparlamentes

Telefon [+49 228 73-7033](tel:+49228737033)

E-Mail [sp@uni-bonn.de](mailto:sp@uni-bonn.de)

Adresse Endenicher Allee 19  
(Container), 53115 Bonn

Webseite <https://sp.uni-bonn.de>

**Beschlussausfertigung**  
vom 26.03.2026

<b>Beschlussausfertigung:</b>	<b>Keine Schlechterstellung von WHFs</b>
<b>Antragstellende:</b>	Sophia Da Costa und Felix Blanke (für die Fraktion Liste Poppelsdorf)
<b>Sitzung des Beschlusses:</b>	2. ordentliche Sitzung
<b>Datum der Sitzung:</b>	2026-03-25
<b>Empfänger des Beschlusses:</b>	Kanzler, Rektorat

Das 48. Studierendenparlament der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn hat in seiner **2. ordentlichen Sitzung** den angehängten Antrag „**Keine Schlechterstellung von WHFs**“ der oben genannten Antragstellenden **einstimmig** beschlossen.



Paul Ludwig  
Erster Sprecher

**Anlagen:**

1. Beschlossener Antrag

### Das 48. Bonner Studierendenparlament hat beschlossen:

Das Studierendenparlament kritisiert ausdrücklich, dass die prozentuale Anpassung der Gehälter der wissenschaftlichen Hilfskräfte (WHFs) im Vergleich zu den studentischen Hilfskräften (SHKs) wesentlich schlechter ausfällt.

Im Zuge der Tarifverhandlungen wurden die Mindestsätze für die SHK-Gehälter um **ca. 8,7%** angehoben. Die Universität passt nun die SHK-Gehälter auf das neue *Minimum* an. Im Zuge dessen hat die Universität angekündigt, dass entgegen der bisherigen Praxis die prozentuale Erhöhung **nicht** auch auf WHFs übertragen wird. Stattdessen spart sie auf Kosten der studentischen Beschäftigten mit Bachelorabschluss und erhöht die WHF-Entgelte nur um **ca. 5,6%**. 2027 werden dann nach der schuldrechtlichen Vereinbarung die Gehälter der SHKs um **ca. 4,6%** erhöht, während die WHF-Gehälter nur um **ca. 3,1%** steigen.

Diese Schlechterstellung der WHFs ist nicht nachvollziehbar. In den letzten 10 Jahren wurden die Gehälter der WHFs mindestens um den gleichen totalen Betrag erhöht.<sup>1</sup> Seit 2023 wurden die Gehälter der WHFs prozentual gleich erhöht.

Das Studierendenparlament fordert die Universität auf, die prozentuale Erhöhung der WHFs an den Prozentsatz der SHKs anzugleichen

[beschlossene Form ausgearbeitet durch das SP-Präsidium]

---

<sup>1</sup><https://www.landtag.nrw.de/portal/WWW/dokumentenarchiv/Dokument/MMD18-442.pdf>, zul. aufgerufen am 25.03.2025